

Überzogener Preiseinbruch

17.10.2008 | [Frank Schallenberg](#)

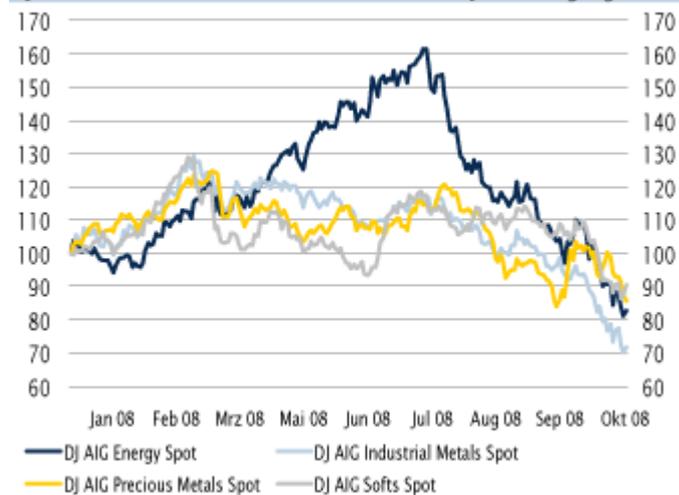
Die Rohstoffpreise haben auch in der abgelaufenen Woche ihre Baisse fortgesetzt. Zum Ende der Woche erholten sich die Preise zwar wieder leicht, unter dem Strich blieb aber meist ein dickes Minus. So ermäßigte sich der Ölpreis um rund 10%, Zink büßte etwa 15% ein und sogar das Krisenmetall Gold verbuchte Abschläge von ca. 7%. Das weltweit trübe Konjunkturszenario in Zusammenhang mit der Finanzkrise schiebt die Preise weiterhin auf Talfahrt.

Einige Indikatoren legen aber mittlerweile die Vermutung nahe, dass die Preisabschläge nach unten auf dem jetzigen Niveau deutlich überzogen sind. So liegt beispielsweise der Ölpreis etwa 40 Dollar oder 35% unterhalb der 200-Tage-Linie. Der Preis für Platin notiert etwa 800 Dollar oder 50% unter dem 200-Tage-Schnitt. Und Nickel liegt sogar 14.000 Dollar oder fast 60% unter dem durchschnittlichen Preis der letzten 200 Tage.



Zwei wichtige Punkte dürften dafür sorgen, dass der überzogenen Preisrutsch bei vielen Rohstoffen in den nächsten Monaten wieder korrigiert wird. Zum einen wird die Nachfrage nicht so stark einbrechen, wie es momentan an den Märkten befürchtet wird. Die relativ robuste Konjunktur in Asien wird beispielsweise die Ölnachfrage auch im Jahr 2009 steigen lassen. Bei den Basismetallen dürfte der asiatische Konsum, der bei Kupfer und Co. im Verhältnis zum weltweiten Konsum 50% und mehr ausmacht die Nachfrage ebenfalls auf einem relativ hohen Niveau halten. Zudem dürfte das Angebot an Rohstoffen in den nächsten Monaten deutlich zurückgehen. Die OPEC wird auf der eilig einberufenen Konferenz am 24. Oktober die Förderung drosseln.

DJAIIG Subindizes: Alle Rohstoffsektoren unter Jahresausgangsniveau



Selbst eine Quotenermäßigung von 1 Mio. Barrel pro Tag würde bei dem aktuellen tiefen Ölpreisniveau nicht überraschen. Auch bei den Metallen sind Förderkürzungen vorprogrammiert, da Produktionskosten bis zu 20.000 Dollar bei Nickel oder 1.500 Dollar bei Platin teilweise für hohe Verluste bei den Minenunternehmen sorgen. Sobald sich die Verkaufspanik an den Märkten legt und der Fokus sich wieder auf die Fundamentaldaten richtet, dürften damit die meisten Rohstoffpreise wieder deutlich anziehen.

© Dr. Frank Schallenberger
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbar, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/9730--Ueberzogener-Preiseinbruch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).